

Gold - Die Rally steht schon wieder zur Disposition

22.07.2024 | [Thomas May](#)

Nach dem dritten neuen Allzeithoch binnen vier Monaten wurde der Goldpreis in der letzten Woche ausgehend vom neuen historischen Höchststand bei 2.483 USD ein weiteres Mal nach unten gedrückt. Knapp am nächsten Kaufsignal gescheitert, zogen sich die Bullen zunächst zurück und mit dem Rückfall auf den wichtigen Support bei 2.400 USD setzte die erwartete Korrektur ein. Damit wird die steile Kaufwelle, die Ende Juni bei 2.293 USD begann, jetzt dem ersten Belastungstest unterzogen.

Charttechnischer Ausblick:

Zur Fortsetzung der Rally sollte die 2.400-USD-Marke jetzt verteidigt werden und dort ein Anstieg bis 2.483 USD folgen. Bei einem Ausbruch über die neue Rekordmarke kann man mit weiteren Kaufwellen bis 2.540 USD rechnen. Darüber wäre sogar Platz bis 2.630 USD.

Abgaben unter 2.400 USD würden Gold dagegen weiter unter Druck setzen und erst bei rund 2.370 USD ein Konter starten können. An dieser Stelle müssten die Käufer definitiv einen Anstieg einleiten, da andernfalls auch der Ausbruchs auf das neue Rekordhoch neutralisiert würde. Ein Bruch des 61,8%-Fibonacci-Retracements des seit Juni laufenden Anstiegs bei 2.366 USD würde diesen kurzen Aufwärtstrend sogar beenden. In der Folge dieses Verkaufssignals könnte der Goldpreis nach einem kurzen Aufbäumen weiter bis 2.330 und 2.267 USD einbrechen.

Gold Chartanalyse (Tageschart)

